



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

*Frau
Stv. Bettina Brücher
Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt*

Es informiert Sie Sylvia Meyer
Anschrift Rathaus Barmen
42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563-54 59
Fax (0202) 59 64 88
E-Mail sylvia.meyer@gruene-wuppertal.de
Datum 05.11.2012
Drucks. Nr. VO/0803/12
öffentlich

Große Anfrage

Zur Sitzung am 27.11.2012	Gremium Ausschuss für Umwelt
-------------------------------------	--

Flächenverbrauch in Wuppertal

Sehr geehrte Frau Brücher,

die Stadt Wuppertal befindet sich in einem demografischen Wandel, der sich u.a. durch schrumpfende Einwohnerzahlen bemerkbar macht. Trotz sinkender Einwohnerzahlen ist ein kontinuierlicher Flächenverbrauch seit Aufstellung des letzten Flächennutzungsplanes (FNP) zu beobachten, der den Vorgaben der Landes- und Bundesregierung zum Flächensparen widerspricht.

Vor diesem Hintergrund bittet die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Flächen in Wuppertal wurden seit der Aufstellung des FNP 2005 im Außenbereich für Wohnen und Gewerbe verbraucht? Für welche Flächen wurde Planungsrecht durch Bebauungspläne geschaffen?
2. Wie viele Wohneinheiten sind seit 2005 im Außenbereich entstanden?
3. Wie viele Flächen sind frei geworden oder werden durch Verlagerung von Betrieben und Einrichtungen im Außenbereich frei? (Beispiel: Bereitschaftspolizei oder Justizvollzugsschule) Welche Nachnutzungspläne gibt es?
4. Wie viele Flächen für Ein- und Zweifamilienhäuser wurden im Rahmen des „Einfamilienhausprogramms“ seit 2005 bebaut?
5. Wie beurteilt die Stadt Wuppertal den im Siedlungsmonitoring 2012 durch die Bezirksregierung Düsseldorf berechneten Bedarf an neuen Siedlungs- und Gewerbeflächen?

6. Plant die Stadt Wuppertal im Rahmen eines entsprechenden Projektes des NRW Umweltministeriums eine/n Flächen- und Klimamanager/in ausbilden zu lassen? Wenn nein, welche Gründe sprechen dagegen?

Wir bitten darum, die Antworten auch den Mitgliedern des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen zur Kenntnis zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

Ilona Schäfer
Stadtverordnete